

## Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Villenbach II : TSV 1925 Binswangen II  
Samstag, 15.10.2022, 19:00 Uhr

### Reiner macht den Sack zu

Auch dank der ungeschlagenen Eberhard und Reiner konnte der SV Villenbach II das Heimspiel gegen den TSV 1925 Binswangen II in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Konrad Reiner den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Eberhard / Bronner hatten gegen Mayer / Stempfle bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Janka / Baumgart und der Steigerwald / Schwarz die Klingen kreuzten. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Reiner / Mengele waren in der Partie gegen Köchl / Sendlinger nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand nachfolgend die Partie zwischen Roland Janka und Günter Mayer, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Melanie Baumgart und Robert der Steigerwald, bevor sich der Gastspieler mit 11:8, 7:11, 12:10, 9:11, 10:12 durchsetzte und Baumgart ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Josef Eberhard hatte gegen Hans-Jürgen Schwarz beim 11:6, 12:10, 11:8 keine Probleme und überraschte Schwarz, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Die richtige Herangehensweise hatte Konrad Reiner beim Erfolg in drei Sätzen gegen Klaus Stempfle von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Beim 3:0-Sieg gegen Julia Sendlinger zeigte Erwin Bronner seiner Kontrahentin die Grenzen auf. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Karl Mengele gegen Celina Köchl. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Gekämpft bis zum Schluss hatte Roland Janka in der Partie gegen Robert der Steigerwald. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beim anschließenden 0:3 gegen Günter Mayer fand Melanie Baumgart von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Josef Eberhard machte wiederum mit Klaus Stempfle beim 12:10, 11:6, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Konrad Reiner Hans-Jürgen Schwarz in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Reiner zu Ende ging. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg des SV Villenbach II geht es nun im nächsten Spiel am 24.10.2022 gegen den FC 1920 Gundelfingen IV, während der TSV 1925 Binswangen II am 31.10.2022 gegen den TV 1862 Dillingen IX antritt.

#### Statistik:

##### SV Villenbach II

Doppel: Eberhard / Bronner 1:0, Janka / Baumgart 1:0, Reiner / Mengele 1:0

---

Einzel: R. Janka 0:2, M. Baumgart 0:2, J. Eberhard 2:0, K. Reiner 2:0, E. Bronner 1:0, K. Mengele 1:0

**TSV 1925 Binswangen II**

Doppel: Steigerwald / Schwarz 0:1, Mayer / Stempfle 0:1, Köchl / Sendlinger 0:1

Einzel: R. Steigerwald 2:0, G. Mayer 2:0, K. Stempfle 0:2, H. Schwarz 0:2, C. Köchl 0:1, J. Sendlinger 0:1